



Pressemitteilung

KI-Lab Nordschwarzwald lädt zu virtuellem Pressegespräch

Nordschwarzwald, 10. Juli 2020. Künstliche Intelligenz (KI) ist die Schlüsseltechnologie für die zukünftige Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und damit ein zentraler Baustein für die digitale Transformation. Durch die ständig fortschreitende Digitalisierung können KMU und Start-Ups an dieser Entwicklung partizipieren.

Zur Stärkung der regionalen Wirtschaft brachte die Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald (WFG) mit dem **KI-Lab Nordschwarzwald** eine regionale Anlaufstelle für Künstliche Intelligenz auf den Weg. Das KI-Lab wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg mit insgesamt 100.000€ gefördert. Erklärtes Ziel des KI-Labs ist es, in der Region die Künstliche Intelligenz als Schlüsseltechnologie für die Wertschöpfung der Zukunft zu fördern. Insbesondere kleine und mittlere Unternehmen in der eher ländlich geprägten Region Nordschwarzwald sollen das Potenzial von KI erkennen und für konkrete Einsatzmöglichkeiten in ihrem Umfeld sensibilisiert werden.

In diesem Zusammenhang fand am Donnerstag, **den 9. Juli 2020 ein virtuelles Pressegespräch** statt, in dem das Projektteam einen Überblick über das zukünftige Angebot des KI-Labs gab. Zudem sensibilisierten die Experten des KI-Labs das interessierte Publikum für potenzielle KI-Anwendungsgebiete und erklärten die Grundlagen von KI.

Carsten Kraus, Gründer und Geschäftsführer der Omikron Data Quality GmbH, der als KI Vordenker, Innovator und Ideengeber sein Fachwissen ins KI-Lab einbringt, verdeutlichte die rasante Geschwindigkeit, mit der KI-basierte Technologien in unser Leben Einzug halten. Während Science Fiction Prognosen immer später eintraten als vorhergesagt – so fand beispielsweise die Mondlandung 100 Jahre später statt als angekündigt), ist dagegen sicher, dass „Künstliche Intelligenz schneller kommt als prognostiziert“.

Prof. Dr. Thomas Schuster von der Hochschule Pforzheim, der die wissenschaftliche Leitung des KI-Labs inne hat, veranschaulichte in seinem Impulsvortrag den Hintergrund und die Anwendungsbereiche von KI in allen Lebensbereichen und wies angesichts der weltweiten Entwicklung auf die Notwendigkeit hin, sich mutig und angstfrei mit dem Thema KI zu beschäftigen. „Wir brauchen KI für die Region und wollen die bereits vorhandenen KI-Lösungen aus der Region unterstützen.“

Im Anschluss an die Impulsvorträge fand ein reger Austausch mit den Experten statt, bei dem mögliche Standardlösungen für den Mittelstand, die Internetqualität im Nordschwarzwald, sowie Anfangsinvestitionen in KI thematisiert wurden. Einig war man sich der Bedeutung von kleineren und mittleren Unternehmen, die bei der kommenden Entwicklung eine treibende Kraft sein können.

„Die Region Nordschwarzwald bringt mit ihrer perfekten Lage zwischen den Zentren Stuttgart und Karlsruhe sowie einer Vielzahl von interessierten und innovativen Unternehmen alles mit, um das Thema KI in Baden-Württemberg voranzubringen“, so Jochen Protzer, Geschäftsführung der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald.

Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Annette Beyer Tel.: (+49) 7231 / 154 369-6, E-Mail beyer@nordschwarzwald.de

Jutta Effenberger Tel.: (+49) 7231 / 154 369-31, E-Mail effenberger@nordschwarzwald.de



In den kommenden Monaten wird das KI-Lab Nordschwarzwald mehrere Veranstaltungsformate zu unterschiedlichen Themen aus dem Bereich Künstliche Intelligenz anbieten. Schon jetzt sind interessierte Unternehmen der Region eingeladen, sich an der Online Umfrage auf der Homepage des KI-Labs Nordschwarzwald zu beteiligen, um ihre individuellen Bedarfe und konkrete Fragestellungen einzubringen. Die Ergebnisse werden dem KI-Lab helfen, maßgeschneiderte Formate und zielgerichtete Hilfestellungen auszuarbeiten. Weiterführende Informationen sind sowohl auf der Homepage als auch auf den Social Media Kanälen des KI-Labs Nordschwarzwald zu finden. Ansprechpartner zur Kontaktaufnahme ist Inga Ludwig. Sie steht für weitere Informationen gerne unter 07231/154 369-34 oder via Mail unter ki-lab@nordschwarzwald.de zur Verfügung.

Über das KI-Lab Nordschwarzwald

Mit dem Ziel, Baden-Württemberg auch im digitalen Zeitalter als führenden Innovations- und Wirtschaftsstandort zu erhalten, unterstützt das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau das Förderprojekt KI-Lab Nordschwarzwald als eines von 19 Einrichtungen im Land. Das KI-Lab Nordschwarzwald hat das Ziel, in der Region die Künstliche Intelligenz als eine Schlüsseltechnologie für die Wertschöpfung der Zukunft zu fördern. Das KI-Lab steht in der Projektrücherschaft der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald. In enger Zusammenarbeit mit dem Projekt Digital Hub Nordschwarzwald soll das KI-Lab Anwendung und Kommerzialisierung von KI im Mittelstand branchenübergreifend unterstützen. Insbesondere kleine und mittlere Unternehmen in der Region Nordschwarzwald sollen das Potenzial von KI erkennen und für konkrete Einsatzmöglichkeiten in ihrem Umfeld sensibilisiert werden.

Bildmaterial:

<https://www.dropbox.com/sh/n3mjfgs8x79syds/AACax5deMXGBK02ZjwU5C62aa?dl=0>

Bildunterschrift:

Carsten Kraus, Omikron Data Quality GmbH
Prof. Dr. Thomas Schuster, Hochschule Pforzheim
Jochen Protzer, WFG

Bildquelle: WFG



Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Annette Beyer Tel.: (+49) 7231 / 154 369-6, E-Mail beyer@nordschwarzwald.de

Jutta Effenberger Tel.: (+49) 7231 / 154 369-31, E-Mail effenberger@nordschwarzwald.de